

## **Bericht über die Leistungen in der Naturgeschichte der Vögel während des Jahres 1866.**

Von

**Dr. G. Hartlaub**

in Bremen.

---

Auch in diesem Jahre wird uns die befriedigende Aufgabe, über eine grössere Anzahl von ornithologischen Arbeiten berichten zu können, die, wenn auch von sehr ungleichem Werthe, doch sämmtlich als die Summe unseres Wissens vermehrend willkommen zu heissen sind. Der meisten Beiträge erfreut sich wie immer die Litteratur der vaterländischen Vögelkunde. Von den weniger bekannten Gebieten Europa's wurde Spanien und den Azoren die verdiente Beachtung. Ein grosser Theil unserer fortschreitenden Kunde von den Vögeln Amerika's knüpft sich auch dieses Mal an die Namen Sclater's und Baird's. Von hervorragender Bedeutung unter einer Anzahl von guten auf Asien bezüglichen Arbeiten erscheint Blyth's Commentar zu Jerdon's „Vögeln Indiens.“ Auch beansprucht eine sich durch ein ungewöhnliches Maass von kritischer Gründlichkeit auszeichnende Erstlingsarbeit Viscount Walden's über die Vögel Tenasserim's unsere volle Aufmerksamkeit.

Immer mehr erhellt sich, Dank sei es den Forschungen Swinhoe's, das Dunkel, das uns so lange Formosa

verhüllt hielt. Für Afrika geschah weniger. Aber eine Arbeit H. Dohrn's über die so wenig bekannte Ornithologie der Prinzeninsel verdient schon darum besondere Erwähnung, weil sie eine fühlbare Lücke in unserer Wissenschaft ziemlich erschöpfend ausfüllt.

Noch sei hier anticipirend der vortrefflichen Arbeiten von Owen, Milne Edwards und Anderen gedacht, welche sich an die glänzenden Didusknochenfunde auf Mauritius knüpfen, und auf welche der specielle Theil dieses Berichts zurückkommen wird. Auch Dinornis tritt uns jetzt fast vollständig entgegen.

---

Von R. Owen's „Anatomy of Vertebrata“ bringt der zweite Band die Vögel. Vortrefflich, aber keines Auszugs fähig, und keine sicheren Anhaltspunkte für Systematik gewährend.

O. Des Murs „Un mot sur les oiseaux fossiles en général et en particulier sur l'Archaeopteryx“: Rev. zool. p.256. Der letztere sei ein Schwimmvogel gewesen.

Milne Edwards „Recherches d'Anatomie comparée et de Palaeontologie pour servir à l'histoire de la Faune ornithologique Française aux époques tertiaires et quaternaires.“ Zwei Folioebände Text und 6 Bände Kupfertafeln. Eine der wichtigsten Arbeiten auf diesem Gebiete. Also die Avifauna der eocenen und miocenen Felsen Frankreichs. Sämmtliche Vögel der Tertiärzeit lassen sich in den natürlichen Gruppen der Jetztzeit unterbringen. Einige sind Typen ganz neuer Genera; keiner zeigt vollkommene Uebereinstimmung mit jetzt lebenden Formen. Mit den Knochen des Rennthiers in den Höhlenanhäufungen findet man die von *Lagopus albus* und *Nyctea nivea*. Die zahlreichsten der gefundenen Knochen sind Metatarsus-Knochen. Sterna und crania sind sehr selten.

S. L. Dusseau: „Musée Vrolik“ Catalogue de la collection d'anatomie humaine, comparée etc. Amster-

dam 1865. 464 S. Giebt auch Nachweis über sehr zahlreiche ornithotomische Präparate.

Joh. Jaekel: „Ueber die Schnabelmissbildungen verschiedener Vögel.“ Zool. Gart. 1865. p. 133—231 und p. 175—179.

M. Edwards. „Observations sur l'appareil respiratoire de quelques oiseaux.“ Ann. des Sc. natur. III. p. 137—143.

M. Edwards: „Memoire sur la distribution geologique des oiseaux fossiles.“ Darin ausführlicher über Archaeopteryx.

C. Hasse: „De Cochlea Avium,“ diss. inaug. 16 Seiten.

C. Giebel: „Die Wirbelzahlen am Vogelskelett.“ Zeitsch. für die ges. Naturw. Nr. 7. p. 26—29.

Afanasieff: „Ueber die Entwicklung der ersten Blutbahnen im Hühnerembryo.“ Sitzungsber. Kais. Acad. d. Wiss. Wien. 10 S. mit Taf.

Cabanis' „Journal für Ornithologie“ und A. Newton's „Ibis“ erscheinen regelmässig und brachten eine Anzahl guter Arbeiten, deren ihres Ortes eingehender gedacht werden soll. Dringender als je macht sich für die deutsche Zeitschrift das Bedürfniss eines guten Index für sämtliche Bände fühlbar. Ohne einen solchen wird die Benutzung immer schwieriger. Müssen wir uns denn immer von Fremden den Rang ablaufen lassen?

Prof. W. Liljeborg von Upsala: „Outlines of a systematical Review of the class of Birds.“ Proceed. Zool. Soc. p. 5. Ganz interessante Arbeit, der sogenannten progressiven Methode folgend, und ganz rationale Uebereinstimmung erstrebend mit der physiologischen und geologischen Entwicklung. Irritabilität sei der zu-meist unterscheidende Charakter für die Vögel. Dem-nach werden die Passeres als am höchsten, die Natatores als am tiefsten stehend betrachtet.

Ch. Viel: „Entretien d'un instituteur sur l'utilité des

oiseaux et sur les qualités des animaux etc.“ ed. 2. 18. 88 Seiten.

J. M. Sorel: „Paix aux animaux! leçons complémentaires d'agriculture ou conseils d'un instituteur à ses élèves sur les bons traitements qu'ils doivent aux animaux, suivie de considérations sur l'utilité des oiseaux etc.“ Paris. 72 S.

L. Turrel: „Des moyens les plus efficaces pour prévenir la destruction des oiseaux de passage.“ Bullet. Soc. d'Acclimat. 1865. p. 497—532.

Bonjean: „Conservation des oiseaux, leur utilité pour l'agriculture.“ Paris 18. 59 S.

E. Liais: „Sur le vol des oiseaux et des insects.“ Compt. rend. 1864. p. 907.

J. D. Tscheiner: „Der Vogelfänger und Vogelfürher oder Naturgeschichte, Fang u. s. w. unserer beliebtesten Sing- und Stubenvögel,“ ed. 3. Wien 8. 168 S.

H. Landois: „Die Eierschalen der Vögel in histologischer und genetischer Beziehung.“ Zeitschr. für wissensch. Zool. 1865. p. 1—31. Sehr detailliert. Es wurden die Eier von circa 60 Arten untersucht.

A. Brehm: „Het leven der vogels.“ Naar het hooftsch. Haarlem. (Kruseman) Livr. 1, 2. p. 1—96.

J. Cassin giebt sich die kaum lohnende Mühe, die alte Zeitschrift: „Der Naturforscher“ durchzustöbern und das auf Ornithologie Bezügliche zu verzeichnen. Proceed. Acad. Philad. März 1866.

Pucheran zieht in seinem interessanten Aufsatz: „Indications que peut fournir la géologie pour l'explication des différences que présentent les Faunes actuelles“, viel auf die Vögel Bezügliches heran.

A. Espéresse: „Histoire des oiseaux les plus intéressantes à connaître.“ 12. 218 S. Paris.

J. Wolf: „Zoological Sketches etc. edited with notes by P. L. Sclater. Second series.“ Illustriert prachtvoll: *Ptilonorhynchus holosericeus*, *Gallophasis Vieillotii*, *Talegalla Lathamii*, *Balaeniceps rex*, *Aquila naevia*, *Stru-*

thio camelus jun., Ocydromus australis, Casarca leucoptera, Ceryornis satyra, Rhinocetos jubatus und Chloephaga magellanica.

An H. Schlegel's „Museum d'Histoire naturelle des Pays-Bas“ wird rüstig fortgearbeitet. Wie schon erwähnt, eine der wichtigsten Erscheinungen auf dem literarischen Gebiete unserer Wissenschaft. Bei dem hervorragenden Verdienste, welches die Arbeiten des berühmten Gelehrten mit Recht beanspruchen, bleibt dessen apodictische Manier bei Beurtheilung der Leistungen Anderer, namentlich gelegentlichen eigenen Irrthümern handgreiflichster Art gegenüber, unausstehlich. Man fühlt sich unwillkürlich oppositionell beeinflusst und findet es nicht immer leicht dass nöthige Maass ruhiger Objectivität und vorurtheilsfreier Kritik einzuhalten, wenn es gilt, Schlegel's Arbeiten nach Gebühr zu würdigen. Die uns vorliegende achte Lieferung enthält Ralli und Anseres. Wenn Schlegel für Temminks *Anas cyanoptera* von der Goldküste den Namen *cuprea* vorschlägt, so war ihm wohl unbekannt geblieben, dass Cassin diese Art längst *A. Hartlaubii* getauft hat. *Anser caerulescens* Cass. und *Anser Rossii* Baird, werden mit Recht als gute Arten recipirt.

Der zweite von Prof. Alfred Newton in Cambridge veröffentlichte ausführliche ornithologische Literaturbericht verdient, wie der erste, unsere ganze Beachtung. An Vollständigkeit alles bisher in dieser Richtung geleistete weit übertreffend, gefallen uns diese Berichte zudem durch unparteiliche Critik und durch taktvolle Auswahl dessen, was eingehende Besprechung zu verdienen scheint. Gern und oft schöpfen wir für diesen unsere eigenen Bericht aus Newton's Arbeit Belehrung und werthvollen Zuwachs an Material.

### E u r o p a.

Alfred Brehm hat die hinterlassene Vögelsammlung seines Vaters catalogisirt und diese Arbeit veröffent-

licht. Man wünscht diese Sammlung bestehend aus 6973 Exemplaren bekanntlich zu verkaufen. Sie enthält selbstverständlich die Typen der zahlreichen Brehm'schen Subspecies und gewinnt schon dadurch eine sehr entschiedene Bedeutung.

Rob. Collett: „Zoologisk-botaniske observationer fra Gulbrandsdalen og Dovre.“ Christiania 1865. 64 S.

Dr. A. J. Malmgren: „Zur Vogelfauna Spitzbergens,“ auf Anlass von A. Newton's „Notes on the birds of Spitsbergen“ im Ibis 1865. Caban. Journ. Bringt über verschiedene Arten sehr wichtige Aufschlüsse, so z. B. über die Lagopus-Art der Insel, über Larus Rossii, die Urien u. s. w.

Rob. Collett: „Oversigt af Christiania Omegus ornithol. Fauna.“ Nyt Magaz. for Naturvidenskab. Christiania 1864. p. 261—304.

Ludwig Holtz: „Die Brutvögel der Insel Gottland“ in Cab. Journ. Heft 5. 6. Sehr fleissige instruktive Arbeit mit guter physiografischer Einleitung.

Von C. Sundevall's „Svenska Foglarna“ erschien ein 17tes Heft. Wir müssen hinsichtlich der Abbildungen immer von neuem fast unbedingtes Lob aussprechen.

A. W. Crichton: „A Naturalist's ramble to the Orcades“ kennen wir noch nicht aus eigener Anschauung.

L. H. Saxby: „Ornithological notes from Shetland.“ Zoologist p. 9401—95 etc. Ausführlich und manches Bemerkenswerthe enthaltend. Ebendasselbst ein Catalog der Vögel der Shetland-Inseln.

J. E. Harting: „The Birds of Middlesex.“ 1 vol. Sahen wir noch nicht.

C. O. Groom-Napier: „The food, use and beauty of British Birds; an essay accompanied by a Catalogue of all the British birds, with notice of their food, the result of many hundred examinations of their stomachs during seven years, their geographical distribution and their aesthetic value.“ London 8. 28 S. Wird nicht ungünstig beurtheilt.

Rev. F. O. Morris: „A History of British birds.“  
vol. 6. 8.

„A dictionary of British birds, reprinted from Montagu's Ornithological dictionary, and incorporating the additional species described by Selby, Yarrell etc. in all three editions and in Nat. History Journals; compiled and edited by Edw. Newman. 8. 420 S. Scheint der Ankündigung, dass vollständige Auskunft über Färbung, Gewicht, Lebensweise, Nahrung, Wandern, Nest und Ei jedes in Grossbritannien und Irland lebenden Vogels gegeben werden soll, nur halb zu entsprechen.

M. Dépierré: „Contributions à la Faune vaudoise des Oiseaux.“ Bullet. Soc. Vaud. VIII. p. 146—148.

A. de la Fontaine: Faune du pays de Luxembourg ou manuel de Zoologie contenant les descriptions des animaux vertébrés observés dans le pays de Luxembourg.“ Oiseau 326 S. Behandelt 274 Arten. Kurze Beschreibungen, Lebensweise; scheint gewissenhaft gearbeitet zu sein.

M. A. de Norguet: „Catalogue des oiseaux du nord de la France.“ Lille. 8. 86 S.

C. A. Kroener: „Aperçu des oiseaux de l'Alsace et des Vosges.“ Strassb. 8. 86 S.

M. Proteau: „Catalogue des oiseaux observés dans l'arrondissement de l'Autun pendant le cour des années 1844—60. Autun 8. 29 S.

„Plantes, poissons et oiseaux du département de Seine et Loire“ in Mémoires d'hist. natur. de la Soc. éduenne tome I. Paris 281 S.

A. Römer: „Verzeichniss der im Herzogthum Nassau, insbesondere in der Umgebung von Wiesbaden vorkommenden Säugethiere und Vögel.“ Jahrb. des Vereins für Naturk. im Herzogthum Nassau. 17. und 18. Heft. S. 1—74.

A. v. Homeyer: „Ueber das Vorkommen einiger seltneren Vögel bei Glogau.“ Cab. Journ. Heft 1. p. 32.

W. Hintz fährt fort seine nützlichen Beobachtun-

gen über die Ankunft und den Herbstzug der Vögel um Cöslin in Pommern zu veröffentlichen. Cab. Journ. Ornith. Heft 2.

Von Dr. Altum wieder eine hübsche Mittheilung über die Vögel Borkums. Cab. Journ. Ornith.

Odoardo Betta: „Note e osservazioni sulla straordinaria ed accidentale comparsa di alcune specie di Uccelli nelle provincia Veneta e sulla cause rispettive.“ Ven. 8. (aus den Atti dell' istit. Ven.)

C. Bolle übersetzt in Cabanis Journal Salvadori's Uccelli di Sardegna. Sehr ausführlich über Carbo Desmarestii.

Lord Lilford: „Notes on the Ornithology of Spain.“ Ibis p. 173, 377. Sehr interessant, mehr in Gestalt eines ornithologischen Naturgemäldes. Bei seltneren Arten verweilt die Schilderung länger. Lord Lilford's Forschungen beschränkten sich auf die Castilien. Estremadura sei aber wohl die ornithologisch reichste Provinz Spaniens, an Zahl sowohl wie an Seltenheit der Arten. Cyanopica Cooki wurde oft und gründlich beobachtet.

Frederick du Cane Godman: „Notes on the Birds of the Azores.“ Ibis p. 88. Sehr fleissige und vielseitig instructive Mittheilung. Die Einleitung schildert anziehend die natürliche Beschaffenheit der aus neun Inseln bestehenden Gruppe. Die Avifauna derselben zeigt ganz europäisches Gepräge. *Fringilla Moreleti* und *Pyrhula murina* (n. sp.) scheinen exclusiv azorisch zu sein. *Thalassidroma Wilsoni*, ein oceanischer Wanderer, kommt nicht selten vor. Zwanzig Arten haben die Azoren mit Madeira gemein. Gute tabellarische Uebersicht der geographischen Verbreitung.

### A f r i k a.

Pucheran schreibt in der Revue zoolog. p. 253 über die Unterschiede gewisser nahe verwandter Arten Algeriens und Europa's, also z. B. über *Pica mauritanica*, *Picus numidicus*, *Gecinus Vaillantii*, *Parus Ledouci*.

Dr. R. Hartman veröffentlicht in Cabanis Journal für Ornithol. eine gute Uebersetzung von Antinori's Vögeln Nordostafrika's, und zwar mit kurzen aber sehr nützlichen Anmerkungen.

J. G. Keuleman, der holländische Reisegefährte H. Dohrn's, schreibt: „Opmerkingen over de vogels van de kaap-verdische eilanden en van Prinz-eiland.“ Ned. Tydskr. Dierk. 1866. p. 362—401. Nicht ohne Werth, namentlich zahlreicher Notizen über die Lebensweise gewisser Arten halber. Die Bestimmung der Arten scheint weniger zuverlässig. So ist Keuleman's *Alauda elegans* = *Melanocorypha cinctura* Gould's, *Passer erythrophrys* = *jagoensis* G. *Coracias bengalensis* dieser Arbeit ist wahrscheinlich nur die Mandelkrähe Europa's, keinenfalls aber die *bengalensis* Indiens. *Cotyle torquata* ist unsere neue Art: *C. eques*. Auf den Capverden wurden 25 Arten gesammelt. Als fehlend in dem Verzeichnisse C. Bolle's bemerkten wir *Sylvia conspicillata*, *Calamoherpe brevipennis* n. sp., *Estrela astrild*, *Numenius phaeopus*, *Grus pavonia*, *Ardea cinerea*, *Sula fiber*. Auf Ilhe do Principe brüten die kleinen Vögel 2 bis 3 Mal. Der Gesang erinnert an Europa. Die besten Sänger der Insel sind *Zosterops ficedulina*, *Nectarinia Hartlaubii* und *Lamprocolius ignitus*. Sehr eigenthümlich singt *Cuphopterus Dohrni* und *Dicrurus modestus* gilt als Unglücksprophet. Die meisten der kleinen Vögel sind ausserordentlich zahm. Es wurden 41 Arten beobachtet und interessante Aufschlüsse gesammelt über die Lebensweise und Fortpflanzung von *Halcyon dryas*, *Alcedo caeruleocephala*, *Dicrurus modestus*, *Psittacus erithacus*, *Cypselus abyssinicus*, *Lamprocolius ignitus*, *Parinia leucophaea*, *Zosterops ficedulina*, *Nectarinia Hartlaubii*, *Symplectes princeps*, *Spermestes cucullata*, *Foudia erythrops*, *Treron calva*, *Ibis olivacea* und *Sula fiber*.

Dr. H. Dohrn: „Synopsis of the birds of Ilha do Principe with some remarks on their habits and descriptions of new species.“ Proceed. Zool. Soc. p. 324. Re-

ducirt die Zahl der beobachteten Arten auf 34. Wissenschaftlich und kritisch behandelt diese Arbeit die ornithologische Ausbeute der mit Keuleman's gemachten Reise. Künftigen Reisenden dürfte in dieser Richtung nicht viel zu thun übrig bleiben. Die interessanteste Entdeckung des Reisenden ist der von uns Cuphopterus Dohrni genannte Vogel.

P. L. Selater Report on Birds collected at Windvogelberg, South-Africa, by Capt. G. E. Bulger. Proceed. Zool. Soc. p. 20. 44 Arten. Als lokale Faunula von Interesse. Windvogelberg ist ein hoher und fast ganz isolirter Berg im britischen Kafferlande. Die Lokalität wird kurz aber ausdrucksvoll geschildert.

Von Bianconi's „Specimina Zoologica Mosambicana“ erschien Fascic. XXV mit Abbildungen von *Ploceus spilonotus* nebst Nest und Eiern. *Coturnix Fornarini* n. sp. konnten wir noch nicht selbst untersuchen. Das Ornithologische in diesem Werke bleibt überaus dürftig.

H. Schlegel and Pollen: „List of the most remarkable species of Mammals and Birds collected by Mss. Pollen and Van Dam in Madagascar.“ Proceed. Zool. Soc. p. 419. Die genannten Herren sammelten auf dem nordwestlichen Küstengebiete der Insel. Eine ausführliche Arbeit über die Fauna Madagascar's wird demnächst erscheinen. Zahlreiche synonymische Bemerkungen, die zum Theil richtig, zum Theil sehr irrthümlich sind. Der Ansicht, *Gymnogenys radiatus* sei gleichartig mit dem continentalen Vogel Afrika's, können wir nicht beistimmen. Die Zweifel, ob *Gervaisia* ein gutes Genus, sind sehr berechtigt. *Gervaisia* ist einfach ein *Copsychus*. Die Behauptung *Semeiophorus vexillarius* sei der frischgemauserte Vogel von *Macrodipteryx longipennis* beruht auf einem Irrthume der größten Art. *Ardea elegans* ist keineswegs *garceetta*, sondern gehört zur Gruppe von *comata* und ist eine zweifellos vortreffliche Art. Zu der Versicherung, *Ploceus sakalava* komme nicht auf Madagascar vor, gestehen wir weder Schle-

gel noch Pollen die entfernteste Berechtigung zu. Gewiss mit Recht wird *Scops rutilus* als rothe Varietät von *monadensis* proklamirt. Die Ansicht, *Querquedula Bernieri* sei Forster's *A. assimilis* ist sehr irrthümlich. Die Beschreibungen beider Arten differiren in den wichtigsten Punkten. Es erscheint mindestens sehr fraglich, ob *Zosterops haesitata* Brisson's *Certhia olivacea* sei. Brisson nennt die unteren Schwanzdecken, die bei *haesitata* hochgelb, braungrau. *Zosterops madagascariensis* und *Hartlaubia madagascariensis* sind keineswegs exclusiv westliche Arten. Beide wurden von Meller auf der Ostküste gesammelt u. s. w.

## A s i e n.

Von Tristram wurden im Ibis neue vortreffliche Mittheilungen über die Ornithologie Palästina's veröffentlicht, die sich, obgleich streng wissenschaftlich gehalten, doch besonders angenehm und unterhaltend lesen. Selteneren Arten wird natürlich mehr Beachtung gewidmet. Tristram will *Sitta Krüperi* häufig in der *Leontes gorge* beobachtet haben. Hübsches über *Tichodroma muraria* und über die zahlreichen Lerchen Palästina's.

Part 18 von Gould's „Birds of Asia“ enthält in gewohnter Vollendung die Abbildungen von *Sypheotides auritus*, *Actinodura Egertoni*, *Actinodura nipalensis*, *Spizixos canifrons*, *Spizixos unitorques*, *Thaumalea picta*, *Thaumalea Amherstiae*, *Phlegoenas cruenta*, *Phlegoenas crinigera*, *Enicurus maculatus*, *E. guttatus*, *E. sinensis*, *E. Scouleri*, *Hirundo filifera*, *Rhodophila melanoleuca*, *Pratincola leucura*.

C. Blyth: „The Ornithology of India.“ A commentary on Dr. Jerdon's „Birds of India.“ Ibis. Sehr wichtig. Zahlreiche die gründlichste Sachkenntniss verrathende Verbesserungen und Zusätze. Unentbehrlich für die Besitzer von Jerdon's Buch. Blyth äussert sich heftig gegen die Trennung der Segler von den Schwalben.

„Neau-Show: Birds and Beasts of Formosa“ from the 18th chapt. of the revised edition of the Taiwan-foo-che translated by Rob. Swinhoe etc. Nicht ohne Interesse. Die chinesischen Namen werden erläutert. Keine Papageien auf Formosa.

R. Swinhoe: „A voice on Ornithology from Formosa.“ Ibis p. 129—138. Wieder sehr interessante Schilderung ornithologischer Ausflüge. Kritische Bemerkungen über zahlreiche Arten.

R. Swinhoe: „Ornithological Notes from Formosa.“ Ibis p. 292. Ebenso wichtig wie die früheren Arbeiten. Man sieht, dass noch viel für Formosa zu thun übrig bleibt. Jeder neue Bericht von Swinhoe bringt neue Aufschlüsse. *Aix galeaticulata* scheint einheimisch zu sein.

F. de Filippi: „Note di un viaggio in Persia.“ Milano. 8. 398 S. Enthält viel Ornithologisches. Von S. 344—352 ein Verzeichniss der zwischen dem Caucasus und Teheran beobachteten Vögelarten. Es wird der um Tiflis, am Ararat und um Tabriz beobachteten Arten gedacht, ebenso derer von Sultanieh, Casbia, Ask. Die Zahl der als persisch ermittelten beträgt 167. Als neu werden beschrieben: *Irania Finoti*, *Dromolaea chrysopygia*, *Otocorys larvata*, *Emberiza Cernutii*, *Picus khan*, *Crateropus Salvadori* und *Sylvia Doriae*. Die Vögelfauna Westpersiens sei ganz europäisch mit Ausnahme von *Ixos leucotis*, *Pratincola Hemprichii*, *Serinus pusillus*, *Erythrospiza obsoleta* und *Garrulus melanocephalus*. Auf die oben erwähnten „neuen“ Arten wird der specielle Theil dieses Berichts zurückkommen.

Lieutenant R. C. Beavan beschreibt eine zoologische Excursion nach dem Zwagaben, einem merkwürdigen 2000 Fuss hohen Kalkfelsen bei Moulmain. Auf dem Gipfel desselben *Petrocincla cyanea*.

Capt. Bulger: „List of birds observed at Wellington, Neilgherri-hills.“ Die Station liegt 6000 Fuss über dem Meere. Nennt 40 Arten.

Viscount Walden: „Notes on Birds collected in

Tenasserim and in the Andaman Islands.“ *Proceed. Zool. Soc.* p. 537. Sehr fleissige gründliche Arbeit mit guten synonymischen Bemerkungen. *Nectarinia Hasseltii* sei *Brissons Certhia brasiliensis violacea*! Die Andamanenvögel sind: *Halcyon capensis*, *H. smyrnensis*, *H. collaris*, *Palaeornis nicobaricus*, *Artamus leucopygialis* und *Sterna melanauchen*.

Capt. Blair: „Ueber Vögel der Andamanen.“ *Ibis* p. 230.

E. v. Martens: „Zusammenstellung der bekannten philippinischen Vögel“ in *Caban. Journ.* Heft 1. Historisches. Keine Beschreibungen. Sehr unkritisch, aber dennoch als erster Versuch von Werth. Eine Avifauna der Philippinen ist Hauptdesiderat.

H. Schlegel: „*Observations zoologiques*“ in der *Tydschr. Dierk.* Ausserordentlich wichtig. Behandelt die reichen Sammlungen Bernstein's und Rosenberg's. Beschreibungen neuer Arten und gute kritische Bemerkungen über schon bekannte. Von besonderem Interesse sind Bernstein's Entdeckungen auf der Insel Papou de Batanta. Obgleich Salwattie viel näher liegend, zeigt Batanta doch mehr Uebereinstimmung mit Waigiou, was sich aus der Bildung und Richtung der Gebirgswügel beider Inseln herleiten lässt. Salwattie hört ganz zu Neuguinea. So z. B. kommen *Paradisea rubra* und *Wilsoni* auf Batanta vor! Dagegen kein Kassoar.

## A u s t r a l i e n .

H. H. Travers: „*Notes on the Chatham Islands*“ *Journ. Linn. Soc.* Ornithologisches S. 113. Gesehen wurde „a peculiar teal with bright skarlett markings on the wings.“ Sonst ganz neuseeländisches Gepräge. *Strigops* und *Platycercus* nov. *Zelandiae*.

E. P. Ramsay: „*Additional list of Birds from Port Denison*.“ *Ibis* p. 325. Schon aus geographisch-zoologischen Gründen von Wichtigkeit. *Ptilinopus Swainsonii* wird in drei Gefiedern beschrieben. Bemerkenswerthes

über Scythrops. Ramsay's ornithologische Bestrebungen werden immer verdienstlicher.

### A m e r i k a.

Spencer F. Baird: „The distribution and migration of North-American Birds.“ Amer. Journ. Sc. and Arts, vol. 41. Jan. March 1866. Behandelt den schwierigen Gegenstand ebenso eingehend als competent. Zwei Hauptregionen, eine östliche und westliche, welche letztere wieder zwei Abtheilungen zulässt. Demnach drei Provinzen: die westliche oder die des pacifischen Gesenkes, eine mittlere oder die des grossen Bassin, der Rocky-mountains und der angränzenden Ebenen, und eine östliche oder die der fruchtbaren Ebenen und Gebiete östlich vom Missouri. Dann noch eine nördliche, oder subarctische Fauna.

Sp. F. Baird: „Review of American Birds.“ Wir kennen diese vortreffliche Arbeit bis S. 450 und müssen deren Fortführung im Interesse der Wissenschaft lebhaft wünschen. Bei der grossen Mehrzahl der Arten sind Flügel, Füsse und Schnabel getreu abgebildet.

G. N. Lawrence: „Catalogue of Birds observed on New-York, Long- and Staaten-Island and the adjacent parts of New-Jersey.“ Ann. Lyc. N.-Y. April 1866. Meist nur Namen. 327 Arten. Wir erfahren aus dieser Arbeit, dass unser *Passer domesticus* jetzt vollständig in Nordamerika eingebürgert ist. Sonderbar genug scheint Lawrence hinsichtlich Gosse's *Anas maxima* zu schwanken. Unbegreiflich!

Lord: „Catalogue of Birds, nests and eggs collected by him when naturalist to the British North-American Boundary commission etc.“ Proceed. Roy. Artill. Instit. Woolwich for 1865. vol. IV. p. 337—339.

Dr. G. Elliott beabsichtigt Audubon's grosses nord-amerikanisches Vögelwerk fortzusetzen, also alle diejenigen Arten abzubilden, welche Audubon unabgebildet liess. Der beabsichtigte Umfang nennt 16 Theile zu je

fünf Platten. Es sollen nur 200 Exemplare hergestellt werden. Der erste Theil enthält prachtvolle Abbildungen von *Haliaetos albicilla*, *Campylorhynchus affinis*, *Colymbus Adamsi*, *Cardinalis igneus* und *Ombria psittacula*.

J. A. Allen: „Catalogue of Birds found at Springfield, Massachusetts, with notes on their migrations, habits, etc. together with a list of those birds found in the state not yet observed at Springfield.“ Proceed. Ess. Instit. IV. p. 48.

John Ambrose: „Observations on the Sea-birds frequenting St. Margareth's Bay, Nova-Scotia.“ Proceed. Nov. Scot. Instit. Nat. Sc. II. p. 51—59. Nennt die einheimischen Namen von 29 Arten und bezeichnet nur einige zugleich systematisch.

A. Downs: „On the Land-birds of Nova-Scotia.“ Proceed. Nov.-Scot. Instit. Nat. Sc. II. p. 38—51.

H. Whitely: „Catalogue of North-American Birds and Eggs arranged in cabinets in the Museum of the Royal Artill. Instit.“ Woolwich. 1865. 23 S.

R. B. Roosevelt: „The Game Birds of the Northern States of America.“ New-York. 12. 338 S.

Andrew Murray: „Contributions to the Natural History of the Hudsons-Bay Companys territories“ part 3. Birds. Edinb. Manche Arten sind nur namhaft gemacht, andere eingehender behandelt.

Elliott Coues: „Prodrome of a work on the Ornithology of Arizona-territory.“ Brochüre von 64 Seiten. Fleissig gearbeitet und von grossem Interesse. Begreift also Neumexiko westlich vom 109ten Meridian und gränzt nördlich an Utah und Nevada, südlich an Sonora. Der Colorado trennt seine Westgränze in Californien. Allgemeine orographische Einleitung. Behandelt von 244 Arten manche sehr ausführlich. So von Raubvögeln den mexikanischen *Buteo zonocercus*, *Archibuteo ferrugineus*, *Glaucidium gnoma*, *Micrathene Whitneyi* Coop.; dann erfahren z. B. eingehende Behandlung die drei *Sphyrapicus*-Arten: *nuchalis*, *Williamsoni* und *thyroideus*, *Pi-*

*cus torquatus* (gen. *Asyndesmus*), die *Contopus*-Arten, *Mitrephorus pallescens* Coues, *Dendroeca graciae* Coues, *Helminthophaga Luciae* Coop., *Vireo Swainsonii*, *Vireo plumbeus* Coues, *Vireo vicinior* Coues, *Vireo pusillus* Coues, *Auriparus flaviceps* (Sundev.), gemein im Coloradothal, *Chrysomitris Arizonae* Coues, *Lophortyx Gambelli*, *Podasocys montanus*. (Charadr. Towns.)

Elliott Coues: „From Arizona to the Pacific.“ *Ibis* p. 259—275. Sehr hübsch und in Bezug auf manche der seltneren Arten von grossem Interesse. Dies gilt z. B. von *Harporhynchus Lecontei*, *Athene Whitneyi*, *Helminthophaga Luciae* Coop. (Proceed. Calif. N. H. Soc. 61. p. 118. 120); ferner von *Sayornis nigricans*, die seltenen *Passerculus*-Arten *anthinus*, *rostratus* und *alaudinus*, von *Aegialites nivosus* u. s. w. *Buteo zonocercus* wurde am Ghila erlegt, *Falco nigriceps* und *polyagrus* bei San Pedro.

H. E. Dresser: „The Birds of Southern Texas.“ *Ibis* p. 1. Gute ausführliche Behandlung. Sehr interessant z. B. über die Hühnerarten dieses Gebietes, *Callipepla squamata*, *Cyrtonyx Massenae*, *Ortyx texanus*.

H. Bryant: „A list of Birds from Portorico presented to the Smithsonian Institution by Rob. Swift Esq. and Georg Latimer Esq., with descriptions of new species or varieties etc.“ Proceed. Boston Soc. of Nat. Hist. Jan. 4. 1866. Enthält nur wenig auf die Lebensweise Bezügliches. Im Uebrigen nicht unwichtig. Cabanis Journal für Ornithologie bringt eine Uebersetzung dieser Arbeit.

Dr. A. Léotaud: „Oiseaux de l'île de Trinidad.“ 1 vol. Port d'Espagne 1866. 560 S. Eine tüchtige sehr verdienstliche Arbeit, welche zu den werthvollsten unter den kürzlich erschienenen Lokalfaunen zählt. 297 Arten, unter ihnen viele des benachbarten südamerikanischen Festlandes, dessen Einfluss auf den Charakter der Fauna ein sehr merklicher. Die Insel kennt noch viel unkultivirtes Land. Die Cacaopflanzungen bieten treffliche Ver-

stecke. Die continentale Küste schickt häufig Besucher. Kein Zweifel, dass früher ein territorialer Zusammenhang Trinidads mit dem Festlande. 199 Arten sind entschieden südamerikanischen Gepräges, 190 dagegen von gemeinsamem Vorkommen mit Nordamerika und anderen westindischen Inseln. Von Nordamerika aus findet ein regelmässiges Wandern gewisser Arten statt. Beschreibung und auf die Lebensweise Bezügliches. Man vergleiche Sclater's Bemerkungen über dieses Buch im „Ibis.“

Gundlach schreibt in Cabanis' Journal für Ornithologie „Briefliches aus Cuba“ über dortige Vögel. Der specielle Theil wird darauf zurückkommen.

O. Salvin: „A further contribution to the Ornithology of Guatemala.“ Ibis Nr. 6.

P. L. Sclater and O. Salvin: „Catalogue of Birds collected by M. Bartlett on the Ucayale, East-Peru, with notes etc.“ Proceed. Zool. Soc. Zählt 253 Arten auf, mit Bezugnahme auf Poeppig, Tschudi, Castelnau, Deville. Elf darunter scheinen unbeschrieben zu sein. Vieles seltnere, so *Galbalcyrrhynchus leucotis*, *Cotinga porphyrolaema* u. s. w.

P. L. Sclater: „On the Birds of the vicinity of Lima.“ Proceed. Zool. Soc. p. 96; with notes by Prof. W. Nation of Lima. 23 Arten.

„Exotic Ornithology“ by P. L. Sclater and O. Salvin bezweckt die Abbildung neuer oder bisher nicht abgebildeter Arten. Nur 200 Exemplare. Imper. Quarto wie Temminks Planches color. und Desmurs' Fortsetzung. Sollen 13 Theile zu je 8 Tafeln werden, also im Ganzen 100 Tafeln. Der Text giebt nur Monographien. Der erste uns vorliegende Theil bringt die trefflich gelungenen Abbildungen amerikanischer Arten. Diese sind: *Lipaugus unirufus*, *Lipaugus subularis*, *Lipaugus rufescens*, *Furnarius torridus*, *Xipholaema atropurpurea*, *Ptilogonys caudata*, *Vireolanius melitophrys* und *Vireolanius pulchellus*. Der Text enthält jede wünschenswerthe

Auskunft über die abgebildeten Arten: Beschreibung, Lebensweise, Synonymie, Verbreitung.

## Subclass. I. Incessores.

### Ordn. I. Passeres.

#### a. *Oscines.*

**Turdidae.** Neue Arten: *Turdus Goudoti* Verr. Nouv. Archiv. du Mus. I. p. 77. pl. 5. fig. 2. Madagascar. — *Turdus albiceps* Swinh. Ibis pl. 5. p. 135. (Beschr. des jüngeren Vogels) und p. 314 (Beschr. des alten Weibchens). — *Turdus subcinereus* Scat. Proceed. Zool. Soc. p. 320. Chili. Steht chiguanco zunächst. — *Cinclocerthia malacorhyncha* Scat. l. c. Insel St. Lucia. — *Cossypha Heuglini* nob. Cab. Journ. p. 36. Keren. — *Catharus griseiceps* Salv. Proceed. Z. S. p. 68. Veragua. Man kennt bis jetzt 10 Arten der Gattung Catharus.

**Pittidae.** Viel Wichtiges und Neues bei Schlegel. Ueber *Pitta magnirostris*. Contrib. p. 188. Sulagruppe. Hoedt fand diese Art auf der kleinen Insel Boano nahe der Nordwestküste Cerams. Rosenberg sammelte *Pitta rubrinucha* auf Ceram. Dann Schlegel über *Pitta cyanonota* auf Ternate und Guebeh. Als conspecies wird *Pitta atricapilla* Sanghirana beschrieben.

**Saxicolidae.** Neue Arten: *Gerygone modesta* Caban. Journ. p. 10. Luzon. — *Gerygone personata* Gould, Proceed. Z. S. p. 217. Cap York. — *Siphia innexa* Swinh. Ibis p. 394. Formosa. — *Siphia hyperythra*. Caban. Journ. p. 390. Ceylon.

**Sylviidae.** Neue Arten. *Phlexis Layardi* Hartl. Ibis pl. 6. p. 139. Südafrika. — *Stachyris praecognitus* Swinh. Ibis p. 310. Formosa. — *Prinia Beavani* Walden. Proceed. Zool. Soc. p. 551. Tenasserim. — *Eroessa tenella* Hartl. Proc. Zool. Soc. p. 218. c. fig. Madagascar. — *Hemipteryx immaculata* Hartl. Proceed. Z. S. p. 22 Südafrika. — *Sylvia Doriae* de Filippi Viag. Pers. p. 348. Steht *S. conspicillata* zunächst. — *Horeites robustipes* Swinh. Ibis p. 398. Formosa. — *Calamoherpe brevipennis* Dohrn. Tyidskr. Dierkunde. Capverden. Sehr gute Art in der Bremer Sammlung.

**Paridae.** Neue Arten: *Suthora bulomachrus* Swinh. Ibis p. 300. pl. 9. Formosa. — *Parus insperatus* Swinh. l. c. p. 308. Formosa. — *Melaniparus semilarvatus* Salvad. Atti Soc. Ital. Sc. natur. 8. Hima-

laja. — *Sitta villosa* Verr. Nouv. Arch. du Mus. I. p. 78. pl. 5. Nordchina.

**Maluridae.** *Airichia rufescens* Ramsay, n. sp. Richmond-River, N.-S.-W. Lebensweise. Ahmt alle möglichen Vögelstimmen nach.

**Troglodytidae.** Neue Arten: *Campylorhynchus brevipennis* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. VIII. Venezuela. — *Thryothorus martinicensis* Sclat. Proceed. Z. S. p. 321. Insel Martinique. — *Microcerculus luscini* Salv. Proceed. Z. S. p. 69. Veragua. Man kennt fünf Arten.

G. Bennett schreibt über *Menura novae Hollandiae* in der Gefangenschaft. Proceed. p. 167.

**Timaliidae.** Neue Arten: *Crateropus Salvadori* de Filippi Viagg. Pers. p. 346. Schiraz Pers. — *Crateropus melanops* mihi. Proceed. Zool. Soc. p. 436. pl. 37. Damara. — *Sibia auricularis* Swinh. Formosa. Ibis p. 109. pl. 4. — *Otagon tanagra* Schleg. Tydskr. Dierk. p. 190. Neuseeland. Soll von *Otagon turdus* verschieden sein.

**Oriolidae.** Ueber *Psaropholus ardens* vgl. Ibis p. 398. Swinhoe beschreibt das erste volle Gefieder. Iris weiss. Schnabel glänzend blau.

**Brachypodidae.** Viscount Walden resumirt sehr kritisch und instructiv, was uns über Gmelin's *Muscicapa melanictera* bekannt ist.

**Hirundinidae.** Eine neue Art ist *Cotyle eques* Hartl. von Ilha do Principe. Proceed. Zool. Soc. p. 325.

J. Delaharpe: »Renseignements sur la migration des Hirondelles.« Bull. Soc. Vaud. 1864. p. 111—126 und 1865. p. 168.

**Vireonidae.** Neue Arten: *Vireo Latimeri* Baird. Proceed. Bost. Nat. Hist. Soc. 1866. Portorico. — *Hylophilus pectoralis* Sclat. Proceed. Z. S. p. 323. Matto-Grosso. — *Hylophilus brunneiceps* Sclat. ib. Ypanema.

Von grossem Interesse ist die monographische Behandlung der Vireoniden durch Baird. Proceed. Acad. Philad. p. 321, mit Abbild. der Schnäbel, Füsse, Flügel und des Schwanzes. Baird kennt 1) *Vireosylva altiloqua* Vieill. 2) *V. barbatula* Cab. 3) *V. olivacea* L. 4) *V. flavoviridis* Cass. 5) *V. chivi* Vieill. 6) *V. agilis* Licht. 7) *V. philadelphica* Cass. 8) *V. gilva* Vieill. 9) *V. Swainsoni* Baird. 10) *V. Iosephae* Sclat. 11) *V. flavifrons* Vieill. 12) *V. solitaria* Wils. 13) *V. propinqua* n. sp. Baird. Coban. 14) *V. plumbea* Coues. Arizona. 15) *V. atricapillus* Woodh. 16) *V. noveboracensis*. 17) *V. Carnioli* n. sp. Baird. Costarica. 18) *V. Huttoni* Cass. 19) *V. Bellii* Audub. 20) *V. pusillus* Coues Arizona. 21) *V. vicinior* Coues. Arizona. 22) *V. modestus* Sclat. 23) *V. Latimeri* Baird. 24) *V. pallens* Salv. 25) *V. ochraceus* Salv. 26) *V. crassi-*

rostris Bryant. 27) *V. Gundlachii* Sclat. und 28) *V. hypochrysos* Sclat.

Eine Uebersicht der *Hylophilus*-Arten bei Baird l. c. p. 374.

Sclater's *Vireolanius icterophrys* von Bogota sei eine eigene Art. *V. eximius* Baird l. c. p. 398.

**Muscicapidae.** Neue Arten: *Cuphopterus Dohrni* Hartl. Ilha do Principe. Proceed. Zool. Soc. p. 324. pl. 34. — *Alethe striatcollis* Hartl. Cab. Journ. Ornith. p. 37. Gabon. — *Myiolestes vitiensis* Hartl. Ibis p. 173. — *Monarcha albiventris* Gould. Proceed. Z. S. p. 217. Cap York. — *Myiomela montium* Swinh. Ibis p. 392. Formosa. *Cyornis vivida* Id. ib. pl. 11. Formosa. — *Pachycephala Gräffei* Hartl. Ibis p. 172. Viti-levu. — *Pachycephala optata* Hartl. ib.

**Laniidae.** Neue Arten: *Lalage Sioetii* Schleg. Bydr. Dierk. p. 253. Neuguinea.

Fr. Pollen: »Ueber das Genus *Oxynotus* von Mauritius und Reunion. Ibis p. 275. Ausführlich. Die beiden bestimmt verschiedenen Arten sind *O. ferrugineus* von Mauritius und *O. Newtoni* Poll. von Reunion (l. c. pl. 7 und 8). Beide Geschlechter beider Arten abgebildet.

**Ampelidae.** Man vergleiche Baird über die *Myiadestinen* Amerika's. Review of Amer. Birds.

**Coerebidae.** Cabanis schreibt über *Certhiola*. Journ. für Ornithol. p. 411. — Er unterscheidet zu zahlreichen bereits unterschiedenen noch *C. Bairdii* Cab. p. 412 von Indian Key's; ferner *C. columbiana* ib.; *Certhiola majuscula* Cab. ib. von Montevideo und *C. peruviana* Cab. ib.

Eine sehr interessante neue Form ist: *Spodiornis Jardinei* Sclat. Proceed. Z. S. p. 323. c. fig. cap. et alar. Ecuador.

**Melliphagidae.** Neue Arten: *Zosterops ficedulina* Hartl. Proceed. Zool. Soc. p. 326. Ilha do Principe. Von Dohrn entdeckt. — *Ptilotis gracilis* Gould. Proceed. Z. S. p. 317. Cap York. — *Ptilotis cassidia* Gould ib. p. 558. Victoria.

Nach Richard Taylor's Mittheilung ist *Zosterops dorsalis* jetzt auf Neuseeland vollkommen heimisch. Ann. N. H. p. 140. Vermehrt sich stark. Man sieht Flüge von Hunderten.

**Tanagridae.** Neue Arten: *Buthraupis Edwardsi* Ell. Nouv. Arch. du Mus. I. p. 77. pl. 4. Neugranada. — *Tanagra portoricensis* Bryant. Proceed. Bost. Soc. N. H. Jan. 1866. Mit pretrei und zena das Subgenus *Spizampelis* bildend. — *Chlorospingus postocularis*. Caban. Journ. p. 163. Guatemala. — *Calliste Sclateri*. Cab. ib. Guatemala. — *Poecilothraupis ataicrista*. Cab. ib. Ecuador. — *Compsocoma cyanoptera*. Cab. ib. p. 235. Ecuador. — *Buarremon mesoxan-*

*thus* Salv. Proceed. Z. S. p. 72. Veragua. — *Euphonia rufivertex* Salv. ib. pl. 7. Veragua. — *Acroleptes violaceicollis*. Cab. Journ. p. 409. Brasilien. — *Phonasca brachyptera*. Cab. l. c. p. 410. Caracas.

Cabanis behandelt eingehender die Euphoninen. Journ. für Ornith. p. 407. — Ebenderselbe über *Tanagra sayaka*, l. c. p. 305.

**Fringillidae.** Neue Arten: *Munia Jagori*. Cab. Journ. p. 14. Luzon. — *Uroloncha Jagori*. Cab. l. c. Luzon. — *Pyrrhula murina* Godm. Ibis p. 88. pl. 3. Azoren. (Unzweifelhaft gute Art.) — *Spermophila rufirostris* Landb. Cab. Journ. p. 405. Mendoza. — *Spermophila ocellata* Sclat. Proceed. Z. S. p. 181. Nauta. — *Amaurospiza caerulatra*. Cab. Journ. für Ornith. p. 306. Brasilien. — *Chrysomitris hypoxanthus*. Caban. Journ. p. 161. Bahia. — *Chrysomitris capitalis*. Caban. l. c. Peru. — *Buserinus rufilatus* Hartl. Proceed. Zool. Soc. p. 328. Ilha do Principe. Es wäre möglich, dass sich dieser Vogel als gleichartig oder nächstverwandt erweise mit *Ligurnus rufobrunneus* Gray Ann. Mag. N. H. Dec. 1862. — *Phrygilus ornatus* Landb. Cab. Journ. p. 405. Mendoza.

*Carpodacus rhodochrous* wurde von Dr. Stolzka in Spiti, 14000' hoch angetroffen. Derselbe Forscher sammelte eine neue *Procarduelis*-Art auf der Höhe des Parang-Passes, 18500' hoch.

**Alandidae.** Neue Art: *Megalophonus rufocinnamomeus* Salvad. Atti Soc. Ital. Sc. nat. vol. 8. Abyssinien. (Schwerlich neu. Ref.)

Cabanis über *Calandritis ruficeps* Rüpp. Journ. für Ornith. p. 307. Sei keineswegs *Megalophonus*.

**Icteridae.** Neue Arten: *Molothrus rufaxillaris* Cass. Proceed. Acad. Philad. p. 28. Buenos-Ayres. — *Molothrus Cabanisii* Cass. ib. (wahrscheinlich = *dives* Caban.) — *Dolichonyx fuscipennis* Cass. Nordöstl. Brasilien. Bestimmt verschieden von *badius*.

John Cassin: »A study of the Icteridae.« Proceed. Acad. N. Sc. of Philad. März 1866. Sehr fleissige verdienstliche Arbeit. Ueber die so wenig bekannte Art *Agelaius cyanopus* wird ausführlich berichtet. *Dolichonyx ruficapillus* Vieill. stehe dem *frontalis* V. sehr nahe. Cassin nimmt 9 *Sturnella*-Arten an.

**Sturnidae.** Neu soll sein: *Lamprocolius de Filippii* Salvad. Atti Soc. Ital. Sc. nat. vol. 8. Angola.

**Corvidae.** Neue Arten: *Platylophus malaccensis* Caban. Journ. für Ornith. p. 309. Ausserdem seien gute Arten: *Pl. galericulatus*, *coronatus* und *ardesiacus*.

Ueber die Corviden Palästinas berichtet sehr anziehend *Tristram* Ibis p. 69.

Fr. Boie: »Zur Biographie von *Nucifraga caryocatactes*.« Caban. Journ. p. 1. Interessant. Boie nimmt für die Nussheher,

*Garrulus glandarius* und *infaustus* eine eigene Familie an, welcher er auch die Meisen beizählt.

Lord Lilford bildet sechs Eier von *Cyanopica Cooki* ab. Ibis pl. 10.

Schlegel schreibt sehr instructiv über die drei *Lycocorax*-Arten: *pyrrhopterus*, *morotensis* und *obiensis* l. c. p. 191. Letztere Art wird ausführlich beschrieben. Sie ist bekanntlich beschränkt auf die Inseln Obi-maior und Obi-Catton.

## b. *Clamatores*.

**Dendrocolaptidae.** Neue Arten: *Synallaxis masafuerae* Landb. et Phil. Trosch. Arch. p. 127. Insel Masafuera. — *Synallaxis crassirostris* Leybold Caban. Journ. p. 401. Mendoza. — *Synallaxis tericolor* Sclat. Proceed. Z. S. p. 183. Ucayale. — *Synallaxis vulpecula* Sclat. ibid. — *Synallaxis poliophrys* Cab. Journ. für Ornith. p. 307. Cajenne. — *Geositta crassirostris* Sclat. Proceed. p. 98. Lima. — *Furnarius torridus* Scl. Ucayale. Proc. Z. S. p. 183. — *Philydor suscipennis* Salv. Proceed. p. 72. Veragua. — *Automolus rufescens* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. von Costarica.

Die Proceedings der zool. Gesellschaft Londons bringen die schöne Abbildung einer seltenen Art, des *Anthus poecilopterus* Pr. Max. (*Geobates poecilopterus* Sclat.) p. 205. pl. 21.

**Pteroptochidae.** Neue Art: *Pteroptochus castaneus* Phil. et Landb. Trosch. Arch. p. 121. Chile. Steht Pt. Tarnii zunächst.

**Formicariidae.** Neue Arten: *Hypocnemis melanura* Sclat. Proceed. Z. S. p. 186. Ucayale. — *Dasithamnus puncticeps* Salv. Proceed. p. 72. Veragua. — *Formicarius rufpectus* Salv. l. c. p. 73. pl. 8. Veragua. Monographisches Resumé der sieben *Formicarius*-Arten. — *Grallaria gigantea* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. Ecuador. — *Grallaricula costaricensis* Lawr. ibid. Costarica.

**Tyrannidae.** Neue Arten: *Tyrannus antillarum* Bryant. Proceed. Bost. Soc. N. H. Jan. 1866. Portorico. — *Myiarchus fasciatus* Landb. Caban. Journ. für Ornith. p. 402. Mendoza. — *Myiobius Nationis* Sclat. Proceed. Z. S. p. 100. pl. 11. fig. 1. Lima. — *Leptopogon pileatus*. Caban. Journ. p. 414. Guatemala. — *Rhynchocyclus mesorhynchus*. Cab. l. c. Guatemala. — *Serpophaga hypoleuca* Sclat. l. c. Ucayale. — *Muscisaxicola fluviatilis* Sclat. ib. Ucayale.

Eine treffliche kritische Uebersicht der *Muscisaxicola*-Arten giebt Sclater. Ibis p. 56. Nothwendige Ergänzung zu Philippi und Landbeck!

Näheres über *Culicivora butytoides* d'Orb Lafr bei Sclater.

Proceed. Z. S. p. 188. Exemplare vom Ucayale generisch zu trennen: *Stigmatura* Sel.

Abbild. *Myiobius pulcher* Sel. Proceed. Z. S. pl. 11. fig. 1.

**Cotingidae.** Neu: *Metopothrix aurantiacus* Sclat. Proceed. Z. S. p. 190. pl. 18. Ucayale.

Sclater behandelt die Verbreitung der Chasmorhynchusarten. Ibis p. 406. 1) *Ch. tricarunculatus*, Centralamerika, Isthmus. 2) *Ch. variegatus*, Küste von Venezuela, Trinidad. 3) *Ch. albus*, Gujana. 4) *Ch. nudicollis*, Südostbrasilien.

Sclater über *Cotinga porphyrolaema*. Proc. p. 190. Scheint überall sehr selten zu sein.

## Ordn. 2. Strisores.

**Coraciidae.** Fr. Pollen: »Le Role de Madagascar (*Eurystomus violaceus*).« Mem. scientif. p. 15. Lebensweise. Ganz interessant.

**Todidae.** Ob neu: *Todus hypochondriacus* Bryant. Proc. Bost. Soc. N. H. Jan. 1866. Portorico.

**Bucconidae.** Neue Art: *Malacoptila castanea* J. Verr. Rev. Zool. p. 255. pl. 19. Neugranada.

**Trogonidae.** Neue Art: *Trogon clathratus* Salv. Proc. Z. S. p. 75. Veragua.

**Alcedinidae.** Neue Art: *Dacelo fallax* Schleg. l. c. p. 187. Celebes. Gleichsam ein Ceyx mit vier Zehen. Sehr selten.

H. Schlegel: »De Vogels van Neederlandsch Indie etc.« Monogr. II. Yjsvogels. Haarlem 1864. 16 Tafeln mit 67 Figuren. Von den 39 Arten, welche diese wichtige Arbeit monographisch behandelt, sind nur zwei nicht abgebildet.

H. Schlegel: »Notice sur le sous-genre Tanysiptera.« Byidr. Dierk. p. 269. Man hat entweder 14 Arten anzunehmen oder nur vier, nämlich *dea*, *nympha*, *sylvia* und *hydrocharis*. *T. nympha* wird ausführlich beschrieben. Vortreffliche Auskunft über die geographische Verbreitung, die lokalen Abänderungen und Uebergänge u. s. w. Man staunt ob des massenhaften Materials, über welches Schlegel auch bei dieser Arbeit zu verfügen hatte.

**Caprimulgidae.** Neue Arten: *Stenopsis ruficervix* Sclat. Proc. Z. S. pl. 14. Neugranada. — *Hydropsalis Schomburgki* Gray. Sclat. Proceed. p. 142 Gujana. — *Anthrostomus maculicaudus* Lawr. pl. 46. — *Anthrostomus ornatus* Sclat. ib. pl. 45. — *Stenopsis candicans* v. Pelz. Proceed. p. 588. Brasilien. — *Stenopsis Langsdorffii* v. Pelz. ib. Cuyaba. — *Stenopsis platyrura* v. Pelz. Ypanema. Sämmtlich Entdeckungen Joh. Natterer's.

Abbild. *Caprimulgus tamaricis* Tristr. Ibis pl. 11.

Vergl. P. L. Sclater: »Notes upon the American Caprimulgidae.« Proceed. Zool. Soc. p. 123. und 581. Sehr wichtig. Podarginae, Steathorninae und Caprimulginae. Sämmtliche Arten beschrieben.

**Cypselidae.** Sehr anziehend schreibt über *Cypselus melba* auf Ischia und Capri Dr. C. Bolle. Cab. Journ. p. 62.

G. R. Gray: »A Synopsis of the species of the genus *Collocalia*, with descriptions of new species.« Ann. Mag. N. H. p. 118. 1) Malaisische Gruppe. Indien: *C. nidifica* und *C. Linchi*; 2) philippinische Gruppe: *C. troglodytes*; 3) papuanische Gruppe: *C. nidifica* var. und *C. hypoleuca*; 4) Molukkengr. *C. nidifica* var. und *C. spilura* Gr. n. sp. Batchian; 5) Timorgr. *C. nidifica* var. und *C. neglecta* n. sp.; 6) Maskarenische Gruppe: *C. francica*; 7) Feejee- und Samoagr. *C. spodiopygia*; 8) Neucaledonische Gruppe: *C. leucopygia*; 9) St. Cruzgruppe: *C. vanicorensis*; 10) Neuhebridische Gruppe: *C. uropygialis* Gr. (*leucopygia* Wall.) und 11) Societätsgruppe: *C. Forsteri* Gr. von Otahiti und *C. leucophaea* Peale.

**Trochilidae.** Neue Arten: *Phaetornis Cassinii* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. Carthagera. — *Eupherusa cupreiceps* Lawr. ib. Costarica. — *Chlorestes mentalis* Caban. Journ. p. 159. — *Leucippus chlorocercus* Gould. Proceed. Z. S. p. 194. Ucayale. — *Thaumantias Bartletti* Gould. ib. Ucayale.

Burmeister liefert Nachträgliches zu seinen Trochiliden Azaras. Caban. Journ. p. 88. Einige Colibris haben eine doppelte Mauser. Ausführliches über *Heliomaster Angelae*, einer bei Buenos Ayres nicht seltenen Art.

### Ordn. 3. Scansores.

**Cuculidae.** Neue Arten: *Neomorphus Salvini* Sclat. Proceed. Z. S. p. 60. Veragua. Abbild. pl. 5. Die dritte Art dieser ausgezeichneten Gattung. — *Cuculus infuscatus* Hartl. Ibis p. 172. Viti-levu.

Eine röthliche Varietät von *Saurothera Vieilloti* beschreibt Bryant. Proceed. Bost. Soc. N. H. Portorico.

Dr. Altum: Warum brütet der Kukuk nicht selbst? Caban. Journ. p. 165. Scharfsinnig und möglicherweise richtig. Die Natur habe dem Vogel die Rolle angewiesen, da verzehrend und mindernd zu wirken, wo gewisse Raupen durch ihre Masse verheerend zu werden drohten. Wo Processionsraupen überreichlich, da fehle es nie an Kukuk. Um das aber erfolgreich zu können, müsse er

der Sorge für Eier und Junge überhoben sein. Gerade zur Fortpflanzungszeit müsse er sich 'dahin wenden können, wohin die Gefahr ihn rufe.

E. P. Ramsay verbreitet sich über die gewöhnlichen Stiefeltern der australischen Kukuke. *Proceed.* p. 571. Diese sind namentlich die *Acanthiza*-Arten, *Gerygone albogularis*, *Geobasileus chrysorhoeus* und *G. reguloides*.

**Rhamphastidae.** Neu: *Aulacorhamphus cyanolaemus* Gould. *Proceed.* p. 24. Loxa in Ecuador.

**Capitonidae.** Neu: *Capito quinticolor* Elliot. *Nouv. Arch. du Mus.* I. p. 76. Neugranada. Par. Samml.

**Picidae.** Neue Arten beschreibt C. Sundevall in einer vortrefflichen monographischen Arbeit: »*Conspectus Avium Picinarum.*« *Stockh.* 1 vol. 116 S. Sundevall nimmt in dieser Arbeit nur eine Gattung an mit den vier Serien: *angusticolles*, *securicolles*, *ligonirostres* und *nudinares*. Als neu beschreibt er: *Picus canifrons*, Nördl. China; *Picus albipes* p. 37. Brasilien; *Picus flavi-lumbis* p. 74. Brasilien; *Picus squamigularis* p. 89. Malacca; *Picum-nus asterias* p. 97. Brasilien; *Picumnus spilogaster* p. 101. Gujana; *Picumnus guttifer* p. 101. Brasilien; *Picumnus squamifer* p. 102. Surinam; *Picumnus sagittatus* p. 103. Rio Tokantin; *Picumnus nebulosus* p. 103. Südamerika; *Picumnus Castelnau* p. 105. Sarajacu.

**Psittacidae.** Neue Arten: *Psittacula Gulielmi* III. Schleg. *Byidr. Dierk.* p. 252. Neuguinea und Salvatie. — *Loriculus exilis* Schleg. *ib.* Celebes.

Sehr interessant verbreitet sich Schlegel über seltenere indische Papageien, so über *Platycercus dorsalis* var. von den Sula-inseln l. c. p. 184, über *Eclectus megalorhynchus* von der Insel Sanghir, einer sehr weit verbreiteten Art; über *Eclectus Mülleri* von den Sulainseln und von Sanghir, wo eine hellschnäblige Varietät vorkomme; über *Loriculus Selateri*, der auch von Celebes komme; über *Lorius coccineus*, der wahrscheinlich ausschliesslich die Gruppe Karekelang bewohne.

Vergl. Gray über *Psittacula Selateri* von Sarayaku. *Proceed.* Z. S. p. 197.

Owen: »Ueber einen wahrscheinlich ausgestorbenen grossen Papagei von Mauritius: *Psittacus mauritanus.*« *Ibis* p. 168. fig. sterni.

Eine Notiz über *Nestor meridionalis* bei Taylor. *Ann. M. N. H.* p. 140.

## Ordn. 4. Accipitres.

**Vulturidae.** Gute Abbild. von *Cathartes californianus* nach dem Leben. Proceed. Z. S. p. 366.

**Falconidae.** Neue Arten: *Accipiter ventralis* Sclat. Proceed. Z. S. p. 303. Neugranada. — *Spizaetos andamanensis* Tytler P. Asiat. Soc. Beng. Viel kleiner als *limnaetos*. — *Nisuides Morelii* Pollen Mem. scient. p. 61. Madagascar. — *Climacocercus zonothorax* Caban. Journ. p. 466. Puerto Cabello. — *Spilornis hoyi* Swinh. Ibis p. 304. Formosa. — *Accipiter Lantzii* Verr. Rev. zool. p. 354. pl. 18. Madagascar. — *Buteo auguralis* Salvad. Atti Soc. Ital. Sc. nat. Ostafrika.

»De Vogels van Nederlandsch Indie beschreven en afgebeeld door H. Schlegel.« Monogr. 3. Valkvogels. Text französisch und holländisch. 28 Kupfertafeln mit sehr zahlreichen kleinen aber charakteristischen und gut colorirten Figuren: Taf. 1. *F. communis* und *Tinnunculus moluccensis*; Taf. 2. *F. caerulescens*, *severus* und *frontatus*; Taf. 3. *Aquila malajensis* und *Pandion haliaetos*; Taf. 4. *Haliaetos leucogaster* und *H. indus*; Taf. 5. *Pandion ichthyaetos* und *P. humilis*; Taf. 6. *Spizaetus cirrhatus*; Taf. 7. *Spiz. cirrhatus*; Taf. 8. *Spiz. cirrhatus*; Taf. 9. *Spiz. Gurneyi*; Taf. 10. *Astur trivirgatus*; Taf. 11. *Astur griseiceps* und *A. novae Hollandiae*; Taf. 12. *Nisus virgatus* und *N. rhodogaster*; Taf. 13. *Nisus erythrauchen*; Taf. 14 bis 16. *Nisus cruentus*; Taf. 17. *Nisus torquatus*; Taf. 18. *Nisus iogaster*; Taf. 19. *Nisus trinotatus* und *soloensis*; Taf. 20. *Milvus affinis* und *Circus assimilis*; Taf. 21. *Buteo liventer* und *B. polio-genys*; Taf. 22. *Buteo baccha*; Taf. 23. *Circaetos rufipectus* und *sulaensis*; Taf. 24. *Circaetos gallicus* und *Elanus intermedius*; Taf. 25. *Pernis cristatus*; Taf. 26. *Pernis cristatus*; Taf. 27. *Baza Reinwardtii* und *B. rufa*; Taf. 28. *Baza magnirostris*.

Die Annahme A. Alléon's, es sei Gmelin's *Aquila mogilnic* (Rev. p. 275. pl. 20) vom Bosphorus eine von *imperialis* verschiedene Art, widerlegt J. Vian. Rev. Zool. p. 356. Herrn Alleon's Vogel sei *A. clanga*.

Lord Lilford bildet Eier von *Aquila pennata* ab. Ibis pl. 10.

Dr. M. Balch: »Notes on the habits and distribution of the Duck Hawk or American Peregrine Falcon in the Breeding season and description of the eggs.« Proceed. Essex Instit. IV. p. 153.

H. E. Dresser: »Ueber die Fortpflanzung von *Aquila pennata* in Spanien.« Proceed. Z. S. p. 377. Sehr ausführlich und hübsch.

**Strigidae.** Neue Arten: *Noctua Fransenii* Schleg. Byidr. Dierk. p. 256. Waigiou. — *Strix pithecopis* Swinh. Ibis p. 396. Formosa. —

*Strix Rosenbergii* Schleg. l. c. Observ. zool. p. 181. Celebes. — *Noctua philippensis* Schleg. l. c. p. 183. — *Noctua ochracea* Schleg. ib. Celebes. Beide der Gruppe von *hirsuta* angehörend.

### Ordn. 5. Pullastrae.

**Dididae.** R. Owen: »On the osteology of the Dodo.« Transact. Zool. Soc. Lond. VI. pl. 15—24. Meisterhafte Abhandlung. Der Dodo sei entschieden Taube. Vortreffliche Abbildung des Skeletts in Lebensgrösse. Daneben das Skelett von *Didunculus*.

A. Milne Edwards: »Remarks on some bones of the Dodo, recently collected in the Mauritius.« Ann. Mag. N. H. p. 473. (Rev. zool. p. 215.) Bilde eine eigene Abtheilung zunächst den Tauben. Das sternum sei gekielt; das Becken weiche in seiner Bildung von jedem lebenden Vogel weit ab.

Paul Gervais et Ch. Coquerel: »Memoire sur le Dronte, à propos d'ossements de cet oiseau recemment decouverts etc.« Acad. Sc. Nat. (Rev. zool. p. 209.) »forme particulière, famille distincte, alliée aux accipitres!« Sei namentlich den Geiern verwandt.

George Clark: »Account of the late discovery of Dodo's remains in the isl. of Mauritius.« Ibis p. 141. Der Fundort ist das sogenannte Mare au songes.

**Columbidae.** Neue Arten: *Geotrygon veraguensis* Lawr. Ann. Lyc. N.-Y. — *Spharnocercus Formosae* Swinh. Ibis p. 122. Beschreibung des alten Männchens. — *Treron choerobatis* Swinh. ib. p. 313. Formosa. — *Sphenocercus sonorius* Swinh. ib. p. 311. Formosa. — *Columba chlorophaea* Hartl. Proceed. Z. S. p. 329. Ilha do Principe. — *Peristera principalis*. Id. ib.

Neue und sehr reichhaltige Aufschlüsse über die Tauben des niederländischen Indien verdanken wir Schlegel. Byidr. Dierk. l. c. So über *Goura coronata minor* p. 197. von Bernstein auf Waigiou gefunden; über *Henicophaps albifrons* von Waigiou, Salwattie und Neuguinea; über *Carpophaga perspicillata* auf Halmahera und Bouron; über *Carpophaga neglecta* p. 195 von Ceram, Amboina und Boano; über *Carpophaga aenea* p. 196; über *C. roseinucha* p. 197 von Waigiou, Gemien, Gagie, Guebet, Sanghir, Matabello; ferner über *C. paulina* von Celebes, den Mariannen und als var. von der Sulagruppe; sodann über *C. rosacea* von Timor, Halmahera und Flores; über *C. metallica* der Philippinen, die der *janthina* Japans nächstverwandt sei; über *C. albigularis* von Halmahera, Ternate, Morotai, Raou; über *Treron griseicauda* ausführlichst, Sulainseln, Sanghir, Celebes, Java u. s. w. Von *Ptilinopus*arten vergl. man die

Auskunft über *Pt. pectoralis* auf Waigiou, Guebet, Neuguinea, *Ptilinopus superbus* von Celebes, Halmahera, Ceram, Bourou; von *Ptil. prasinorhous* u. s. w.

Sehr instructiv schreibt Schlegel noch über *Chaclophaps* l. c. p. 265. Er will nur zwei gute Arten gelten lassen: *Ch. Indica* und *Ch. Stephani*.

O. Finsch: »Ueber das Jugendkleid und die generischen Kennzeichen des *Manu-mea* (*Didunculus strigirostris*).« Cabanis Journ. p. 37.

Von A. Espanet's Buche »de l'Education des Pigeons etc.« erschien eine zweite Auflage. Paris 18.

R. Germain: »Note sur la structure du gésier chez le Pigeon nicobar.« Ann. Sc. nat. III. p. 352.

## Subclass. II. Cursores.

### Ordn. 6. Gallinae.

**Phasianidae.** Neue Arten: *Phasianus scintillans* Gould. Ann. Mag. N. H. p. 150. Sei von *Ph. Sömmeringii* bestimmt verschieden. Auch das Wohngebiet ist ein anderes. — *Polyplectron Germaini* Elliot. Ibis p. 56. Cochinchina.

Rod. Germain: »Quelques notes et observations sur l'*Euplocamus praelatus*.« Rev. zool. p. 260. Cochinchina. Häufig in der Waldregion des Inneren, Baria, Fay-min, Bien-hoa u. s. w.

Dudley E. Saurin: »Notice on the Pheasants found in Neighbourhood of Peking.« Proceed. Zool. Soc. p. 436. Die hier besprochenen Arten sind *Phasianus torquatus*, *Phasianus Reevesii*, *Crossoptilon auritum*. Am wichtigsten die genaue Angabe der Fundorte, so weit dies zu ermitteln war.

Abbild. *Phasianus pictus* pull. Rev. pl. 4.

**Megapodidae.** Schlegel giebt eine Uebersicht der *Megapodius*-Arten des indischen Archipels l. c. Zu der Abtheilung mit hellen Beinen zählen *Megapodius Duperreyi*, *M. Bernsteinii* n. sp., *M. nicobariensis*, *M. Macgillivrayi* und *M. Lapeyrousi*. Dunkelbeinige Arten sind dagegen *Megapodius Freycineti*, *M. Forsteni*, *M. Gilberti*, *M. Wallacei*. Eine fleissige Arbeit, die über diese noch sehr unvollständig be- und erkannte Form einiges Licht verbreitet.

**Tetraonidae.** Ob neu? *Coturnix Fornarini* Bianc. Spec. Zool. Mosamb. fascic. 14. Mossambique.

Bar. v. Oefele: »Das Hühnervolk und die Pflicht seiner Ge-

bieter.« Mit 77 in den Text eingedruckten Holzschnitt. Frankf. a. M. 380 S. Gut.

Dr. G. Coues: »Field-Notes of Lophortyx Gambelli. Ibis p. 46–55. Die Wohngebiete dieser hübschen Art in Arizona werden anschaulich geschildert.

Abbild. *Tetrao scoticus* pull. Rev. zool. pl. 10. — *Perdix petrosa* pull. ib. pl. 7. — *Pterocles alchata* pull. Proceed. pl. 9.

**Pteroclididae.** Ueber die Fortpflanzung von *Pterocles alchata* in der Gefangenschaft vergl. Bartlett Proceed. Zool. Soc. p. 79.

**Penelopidae.** Neu: *Penelope Greeyi* Gr. Proc. p. 206. pl. 23. Von St. Martha.

## Ordn. 7. Brevipennes.

**Struthionidae.** Kein Zweifel mehr an der Gleichartigkeit von *Casuarus Kaupi* Rosenb. mit *C. uniappendiculatus*. Schleg. Tyidskr. Dierk. p. 250.

Schlegel ist der Ansicht, *Casuarus bicarunculatus* komme von den Arou-Inseln, wo Rosenberg einen jungen Kasuar erlangte, l. c.

Vom neuholländischen *Casuar* sind endlich wieder Spuren, nämlich einige Federn erlangt. Scat. Proceed. Z. S.

Th. Allis: »Notice of a nearly complete skeleton of *Dinornis*.« Journ. Proc. Linn. Soc. VIII. p. 50–52. Es gelangte dieses Skelett in den Besitz der Yorkshire Philosophical Society.

Sam. Houghton: »On the muscular mechanism of the leg of the Ostrich.« Ann. Mag. N. H. vol. 15. p. 262–272. pl. 6, 7. Sehr gut.

## Ordn. 8. Grallae.

**Charadriidae.** Ref. gab eine Uebersicht der Arten der Gattung *Cursorius* mit Beschreibung einer schönen neuen Art: *Curs. bisignatus*. Proceed. Z. S. p. 61. pl. 6. Benguela. Steht *C. bicinctus* zunächst.

A. E. Brehm: »Zur Naturgeschichte des weissschwänzigen Kiebitzes (*Chettusia leucura*).« Cab. Journ. p. 386.

Salvadori erhebt *Chettusia crassirostris* zum Typus einer neuen Gattung: *Defilippia*. Atti Soc. Ital. Sc. nat. vol. VIII.

*Oedicnemus indicus* Salvad. l. c. ist der *crepitans* Indiens. — *Oedicnemus inornatus* Salvad. vom weissen Nil. Ob neu?

**Scolopacidae.** Neue Arten: *Scolopax Rochussenii* Schleg. Byidr.

30 Hartlaub: Bericht üb. d. Leist. in d. Naturgeschichte

Dierk. p. 254. Insel Obi. — *Numenius microrhynchus*, Philippi und Landb. in Trosch. Arch. p. 129. Chili.

Ueber die Fortpflanzung von *Ibis rubra* in der Gefangenschaft berichtet Bartlett. Proceed. Zool. Soc. p. 49.

Abbild. *Vanellus cristatus* pull. Rev. zool. pl. 5.

**Ardeidae.** Swinhoe beschreibt zuerst den jüngeren Vogel von *Ardea goisagi* auf Formosa. Ibis p. 123.

John Short: »Account of a Heronry and breeding places of other water-birds in Southern India.« Proc. Linn. Soc. vol. VIII. p. 94—100.

Ueber die Fortpflanzung von *Eurypyga helias* in der Gefangenschaft berichtet Bartlett Proceed. Zool. Soc. p. 76. Sehr interessant.

Abbild. *Eurypyga helias* pull. Proceed. Zool. Soc. pl. 9.

**Rallidae.** Neue Arten: *Rallina poeciloptera* Hartl. Ibis p. 171. Feejee-Inseln. — *Rallina Rosenbergii* Schleg. l. c. p. 202. Celebes. — *Porphyriops leucopterus* Salvad. Atti Soc. Ital. Sc. nat. VIII. Argentinische Republik.

Ueber die merkwürdige *Habroptila Wallacei* vergl. Schlegel Tyidskr. Dierk. p. 250. Sei durchaus eine etwas abweichende *Rallina* und habe keine Verwandtschaft mit *Haematopus* oder mit *Porphyrio*.

Ueber *Chauna Derbyana* als gleichartig mit *Ch. nigricollis* vergl. Moore und Slater Proceed. Zool. Soc. p. 368. Auch auf Trinidad Proceed. p. 417.

Abbild. *Porphyrio hyacinthinus* pull. Rev. pl. 1. — *Fulica cristata* pull. ib. pl. 2.

*Rallina tricolor* der Aru-Inseln auch um Cap York. Proceed. Z. S. p. 218.

### Subclass. III. Natatores.

#### Ordn. 9. Lamellirostres.

**Anatidae.** Neue Arten: *Cygnus Passmori* W. Hinks. Nordamerika. Journ. Proc. Linn. Soc. VIII. p. 1—8. c. fig. Ist *C. buccinator*. — *Bernicla leucolaema* Murray Edinb. N. Phil. Journ. p. 19. pl. 1. — *Anas zonorynchus* Swinh. Ibis. p. 394. Formosa.

Fr. Pollen: »Un mot sur l'acclimatation du Canard à bosse (*Sarkidiornis africana*).« Mem. scientif. p. 7. Lebensweise u. s. w. Ganz nützlich.

Salvadori schafft für Vieillot's *Anas melanocephala* die Gattung *Heteronetta*. Atti Soc. Ital. Sc. nat. VIII.

P. L. Selater: »Additional notes on the Anatidae of the genera *Dendrocygna* and *Tadorna*.« Proceed. Z. Soc. *Dendrocygna* major auf Madagascar.

Abbild. *Anas tadorna* pull. Rev. zool. pl. 8. — *Anas rutila* pull. ibid. pl. 9.

## Ordn. 10. Steganopodes.

**Podicipidae.** Schwerlich neu: *Podiceps affinis* Salvad. Atti Soc. Ital. Sc. nat. vol. VIII. Californien.

**Pelecanidae.** R. O. Cuninghame über *Sula bassana*. Ibis p. 1—23. Vortreffliche monographische Arbeit.

C. Giebel: »Zur Charakteristik der Pelecanen.« Zeitschr. f. d. ges. Naturwiss. p. 250—257. Osteologie von *Pelecanus erythrorhynchus*, *crispus* und *onocrotalus*. Wichtig.

## Ordn. 11. Longipennes.

**Laridae.** Neue Arten: *Sterna luctuosa* Phil. et Landb. in Trosch. Arch. p. 126. Chile. — *Sterna macrodactyla* Blasius. Caban. Journ. p. 75. Vom Cap d. g. Hoffn. — *Sterna macroptera* Blas. l. c. p. 76. Cap d. g. Hoffn.

Ueber die Fortpflanzung von *Larus eburneus* vergleiche Ibis p. 216. M'Clintock fand Nester auf der Polynia-Insel »Irelands eye« und auf Prince Patricks Island.

*Sterna leucoptera* kömmt um Cap York vor. Gould Proceed. Zool. Soc. p. 218.

Von grösster Bedeutung für die Naturgeschichte der Möven sind Blasius' »Kritische Bemerkungen über die Lariden« in Cab. Journal für Ornith. Kritische Revision der Arten, deren Zahl sich bedeutend reducirt.

**Procellaridae.** Neue Arten: *Pterodroma caribaea*, A. Carte in Proceed. Zool. Soc. p. 93. pl. 10. Ist die Blue Mountain duck Jamaicas. — *Diomedea gilliana*, Coues in Proceed. Ac. Nat. Sc. Philad. p. 181.

Elliot Coues bringt Fortsetzung und Schluss seiner monographischen Abhandlungen über die Procellariden. Proceed. Acad. N. Sc. Philad. Dritte Abtheilung: Fulmaridae; vierte: Aestrelateae und Prionidae und fünfte: Diomedidae und Halodromidae. Ein zweck-

mässig eingerichteter Index erleichtert die Benutzung dieser sehr fleissigen, gründlichen und alles Lob verdienenden Arbeit.

## Ordn. 12. Pygopodes.

**Alcidae.** Neu? *Uria Craverii* Salvad. Atti Soc. Ital. Sc. nat. vol. 8. Californien.

Alte merkwürdige Belegstellen über das Vorkommen von *Alca impennis* an der Küste von Amerika siehe bei Baird Ibis p. 227.

Cabanis »Journal für Ornithologie« bringt sehr zweckmässig eine Uebersetzung von A. Newton's trefflicher Arbeit über *Alca impennis* S. 340.

R. Owen: »Description of the skeleton of the *Alca impennis*.« Transact. Zool. Soc. Lond. V. p. 317—335. pl. 51 u. 52.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1867

Band/Volume: [33-2](#)

Autor(en)/Author(s): Hartlaub Gustav [Carl Johann]

Artikel/Article: [Bericht über die Leistungen in der Naturgeschichte der Vögel während des Jahres 1866. 1-32](#)